

Beleuchtungssystem Relio² und Philips IntelliVue X3 Patientenmonitor – Gewinner der DesignEuropa Awards

- Das italienische Beleuchtungssystem Relio², das Sonneneinstrahlung repliziert, hat die Auszeichnung für kleine und neu gegründete Unternehmen gewonnen
- Der Philips IntelliVue X3, ein innovativer tragbarer Patientenmonitor, hat den Preis für größere Unternehmen gewonnen
- André Ricard erhielt als Gewinner der Auszeichnung für das Lebenswerk Anerkennung für das Design der olympischen Fackel für die olympischen Spiele in Barcelona 1992

EINDHOVEN. Bei der dritten Ausgabe der DesignEuropa Awards wurden heute zwei herausragende Designs ausgezeichnet. Das [professionelle Beleuchtungssystem Relio²](#), das vom italienischen Designer Marco Bozzola gestaltet wurde und darauf ausgelegt ist, ein mit dem Sonnenlicht vergleichbares Licht auszustrahlen, hat die Auszeichnung für kleine und neu gegründete Unternehmen gewonnen. Die Auszeichnung für größere Unternehmen ging an den [tragbaren Patientenmonitor Philips IntelliVue X3](#), entworfen von Fabian Benedikter und Ceren Bagatar. Dieser kompakte Monitor ermöglicht eine kontinuierliche Überwachung von Patientinnen und Patienten und eine sichere Bewegung innerhalb von Krankenhäusern.

Die [DesignEuropa Awards](#) werden vom Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) organisiert und bieten Anerkennung für Designs, die als eingetragene Gemeinschaftsgeschmacksmuster (GGM) geschützt sind, sowie für führende Persönlichkeiten im Bereich der gewerblichen Muster und Modelle.

Während der Preisverleihung im Evoluon-Konferenzzentrum in Eindhoven (die Niederlande) wurde [André Ricard](#) die Auszeichnung für das Lebenswerk verliehen. Als Pionier des spanischen und europäischen Designs ist Ricard einer der einflussreichsten Industriedesigner unserer Zeit und wird für immer mit der von ihm entworfenen olympischen Fackel für die olympischen Spiele 1992 in Barcelona in Verbindung stehen.

Die [Vorsitzende der Jury](#), die renommierte finnische Designerin **Päivi Tahkokallio**, erklärte:

Da aus der gesamten EU und anderen Ländern mehr als 750 Bewerbungen eingegangen sind, war die Auswahl eines Gewinners keine leichte Aufgabe. Die Gewinner dieser Ausgabe repräsentieren hervorragendes europäisches Industrie- und Produktdesign. Sie alle sind perfekte Beispiele dafür, wie Design ein sehr wirkungsvolles Instrument zur Förderung des Wachstums, zur Anziehung von Investitionen und zur Schaffung von Arbeitsplätzen ist, sowohl bei großen Unternehmen als auch bei KMU.

Der Exekutivdirektor des EUIPO, **Christian Archambeau**, erklärte dazu:

*Die DesignEuropa Awards zeigen Kreativität und Innovation von ihrer besten Seite. Wir verfügen über zwei herausragende Gewinner, die selbst in Zeiten wirtschaftlicher Turbulenzen die Kraft des Designs als Motor für Wirtschaftswachstum und die Schaffung von Arbeitsplätzen unter Beweis stellen. Der Gewinner unserer Auszeichnung für das Lebenswerk, **André Ricard**, ist ein erstklassiger Industriedesigner, dessen geistreiche Kreationen seit Jahrzehnten zu unserem Alltag gehören.*

Die EU ist weltweit führend im Bereich Industriedesign. Geschmacksmusterintensive Wirtschaftszweige schaffen **30,7 Millionen direkte Arbeitsplätze** und tragen **16,2 % zum gesamten BIP der EU** bei. Das EUIPO erhält jedes Jahr rund 100 000 Geschmacksmusteranmeldungen. Dies zeigt, wie wichtig eingetragene Gemeinschaftsgeschmacksmuster nach wie vor für Unternehmen sind. Das EUIPO hat seit 2003, als es mit der Verwaltung dieses in der gesamten EU gültigen Rechts an geistigem Eigentum begann, **1,5 Millionen Geschmacksmusteranmeldungen** erreicht.

Die beiden ausgezeichneten Designs wurden aus einer Liste von [8 Finalisten](#) ausgewählt, die im September bekannt gegeben wurden.

In der Kategorie „Kleine und neu gegründete Unternehmen“ hat das folgende Design gewonnen: Relio²



Bei [Relio²](#) handelt es sich um eine professionelle Lampe, die Sonneneinstrahlung nachahmt und die Farbreinheit verbessert, indem es feinste chromatische Variationen für Kameras und das bloße Auge sichtbar macht. Das transportable, transformierbare und modulare Lampensystem wird in Italien von Hand gefertigt und ist speziell zur Verwendung in den Künsten und Wissenschaften bestimmt.

In der Kategorie „Größere Unternehmen“ hat das folgende Design gewonnen: Philips IntelliVue X3



Der [Philips IntelliVue X3](#) ist ein tragbarer und kompakter Patientenmonitor, der es dem Krankenhauspersonal ermöglichen soll, seine Patientinnen und Patienten kontinuierlich zu überwachen und sie sicher durch Krankenhäuser zu transportieren. Das Gerät fungiert als Multimessungs-Modul, wenn es an einen Bettbildschirm angeschlossen ist. Wenn es nicht angeschlossen ist, dient es als Transportmonitor.

Gewinner der Auszeichnung für das Lebenswerk: André Ricard

Die Auszeichnung für das Lebenswerk erhielt [André Ricard](#), der mit 92 Jahren nach wie vor arbeitet und kreativ tätig ist. Sein Aschenbecher „Kopenhagen“ gilt als Symbol der 60er Jahre.

Eine 1968 von ihm kreierte Parfümflasche wird nach wie vor hergestellt und weltweit verkauft. Die 1972 entworfene Tatu-Lampe sieht heute genauso modern aus wie damals. Und seine majestätischen Hängelampen zieren das Reina-Sofía-Museum in Madrid nunmehr seit Jahrzehnten. Im Jahr 1992 schien Ricards olympische Fackel in seiner Heimatstadt Barcelona und machte ihn einem noch größeren Publikum bekannt.

ÜBER DIE DESIGNEUROPA AWARDS

Die alle zwei Jahre stattfindenden [DesignEuropa Awards](#) sind in zwei Kategorien unterteilt, für die Bewerbungen und Nominierungen eingereicht werden können: Kleine und neu gegründete Unternehmen sowie größere Unternehmen. Die Kategorie für die Auszeichnung für das Lebenswerk ist einzelnen Designern vorbehalten, die im Laufe ihrer Karriere ein umfangreiches Werk geschaffen haben und eine nachweisliche Wirkung auf die Design-Branche gehabt haben.

Die DesignEuropa Awards 2021 wurden in Zusammenarbeit mit dem [niederländischen Ministerium für Wirtschaft und Klimapolitik](#) und dem [Benelux-Amt für geistiges Eigentum](#) vergeben und fielen mit der [niederländischen Designwoche](#) zusammen.

ÜBER DAS EUIPO

Das [EUIPO](#) ist eine dezentrale Agentur der Europäischen Union mit Sitz in Alicante, Spanien. Es ist für die Eintragung von Unionsmarken (UM) und Gemeinschaftsgeschmacksmustern (GGM) zuständig, die den Schutz von Rechten des geistigen Eigentums in allen Mitgliedstaaten der EU gewährleisten.

Medienkontakt

Dienststelle Kommunikation des EUIPO

Tel.: +34 653 674 113

press@euipo.europa.eu

Folgen Sie uns:

